

Bei Borussia Ringtennis für jedermann

Die Ringtennisabteilung des SV Borussia 06 Hildesheim veranstaltet Sonntag, 30. Mai, auf der Turnhalle, Quedlinburger Allee sind aufgerufen, Quedlinburger Teilnehmer. Tel. 8 19 50. zu melden. Tel. 8 19 50. soll gebildet werden: Schüler B (10 bis 12 Jahre), Schüler A (11 bis 14), Altersklasse I (16 bis 30), Altersklasse II (31 bis 40), Altersklasse III (41 bis 50) und Altersklasse IV (51 bis 60 Jahre). Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

mit Urkunden heimgefahren!
 viel Spass gehabt und
 von Frau Ebert betreut werden,

Zum ersten Mal an einem Ringtennis - Turnier (30.5.) teilgenommen:

1. Uta Grobler
2. Petra Ebert
3. Carolin Schröder, Petra Jorsler und Uwe Stimmerling

Vereinsnachrichten

SC Barienrode: Mehrkampfsportfest am Freitag, 18 Uhr, für Erwachsene; Sonnabend, 14 Uhr, für Kinder und Jugendliche.

Mehrkampf - Sportfest
 am 18. und 19. Juni 76
 auf dem Sportplatz

SC-Mehrkampfsportfest

Der nun schon zum festen Bestandteil unseres Sportjahres gewordene Mehrkampfwettbewerb soll in diesem Sportplatz durchgeführt werden. Am Freitag, am 18. und 19. Juni auf dem Sportplatz durchgeföhrt werden. Am Freitag, 18. Juni ab 18.00 Uhr beginnen wir mit den Dreikämpfen: Lauf, Sprung und Kugelstoßen für Frauen und Männer. Die Übungen können für das Mehrkampfsportfest auch für das Mehrkampfsportfest abgeleitet werden. Am Sonntag, 19. Juni ab 14.30 Uhr geht es weiter mit den Dreikämpfen. Auch hier werden die Leistungen für das Jugend- und Schülersportabzeichen und für das Mehrkampfabzeichen anerkannt. Wir würden und freuen, wenn neben den schon aktiven Vereinsmitgliedern bis jetzt noch absatzstehende Bürger den ersten Versuch starten würden. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.



Achtung, fertig . . .!

gym aktuell und in der
 Zeitung angekündigt!



Freitag - 18 Uhr:
Dreikämpfe
für Männer
und Frauen

29 versuchten es -
nicht alle
schafften es!



↑ Waltraud Ziss an der
Reihe zum Kugelstoßen

**- organisiert und
durchgeführt von
Heinz und Gerda
Hildebrandt
und vielen Helfern!**



↑ Günter Klimmt
im vollen Einsatz
Willi Lücke als
"Schrittführer"
und Aktive, die
Kraft schöpfen -



Helga Grobler in d. Luft!

Lauf - Studien



Start -



Lauf -



und Ziel!

Sonabend -
ab 1430 Uhr:
Dreikämpfe
für die Kinder



Ursula Sorge mit ihrer Riege



Aufstellung zum
Schlagballweitwurf

72 Mehrkampfabzeichen beim SC Barienrode

Der Mehrkampf Wettbewerb beim SC Barienrode, organisiert und durchgeführt von Sportwart Heinz und durchgeführt vom Sportjahrer in festen Gerda Interesse. Er fand auch diesmal reges

Beim Dreikampf der Jugendlichen und Kinder wurden zum Teil beachtlichen Erfolge erzielt. Von rund 100 Wettbewerbern erwarben 72 das Training für das Sportabzeichen

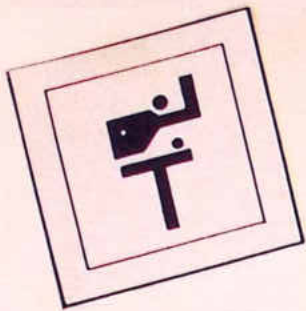
Das Training für das Sportabzeichen findet beim SC Barienrode auch in den Sommerferien statt, und zwar jeweils dienstags und freitags ab 18 Uhr auf dem Sportplatz.

HAZ:
26.6.76



Siegerehrung aus der Hand des 1. Vorsitzenden Hans Grörtz





Auch beim Tischtennis

Am 19. 6. 1976 führte die TT-Abteilung
ihr 2. Jugend-Mannschafts-Turnier durch.
Nach hartem Kampf von 14.00 bis 21.00
Uhr stand das Ergebnis fest:

1. Emmerthal
2. Diekholzen
3. Barienrode I
4. SG Marienburger Höhe
5. Barienrode II

tat sich etwas!

Tischtennis:

Im Rahmen einer kleinen Feier konnte
der 1. Vorsitzende des SC Barienrode,
Hans Görtz, die diesjährigen Vereinsmei-
ster ehren.

Herren-Einzel:

1. Wolfgang Skerhut
2. Michael Tognino
3. Friedemann Rasper

Herren-Doppel:

1. Skerhut/Bodenbeck
2. Engelhardt/Lemberg
3. Reinelt/Rasper

Jugend:

1. Detlef Grobler
2. Peter Schäfer
3. Kai Menzel

Herzlichen
Glückwunsch!

Nach diesem Turnier
sah man noch mit
den Gästen gemütlich
im Club heim zusam-
men. Man hatte eine
Stärkung und Erfrischung
sich sauer erkämpft.
Lange hielt man es
jedoch nicht mehr aus.
Todesmüde, aber glücklich
über den Sieg, machten
die Emmerthaler zuerst
hier bei ihnen festelten.

10 Urkunden geholt

Bei den am 20. Juni in Sarstedt durchge-
führten Senioren-Bezirks- und Kreismeis-
terschaften holten sich Heinz und Gerda
Hildebrandt in den leichtathletischen
Disziplinen „Sprint, Kugelstoßen und
Weitsprung“ allein 10 Urkunden für
1., 2. und 3. Plätze! Herzlichen Glück-
wunsch!

„Spitzensportler“ im SC!
Wer könnte das wohl
sein?

Sportlehrerprüfung bestanden

Fräulein Hannelore Görtz hat ihre Ausbil-
dung an der Deutschen Turnschule in
Frankfurt beendet und die staatl. Prüfung
als Sportlehrer mit der Gesamtnote „gut“
bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

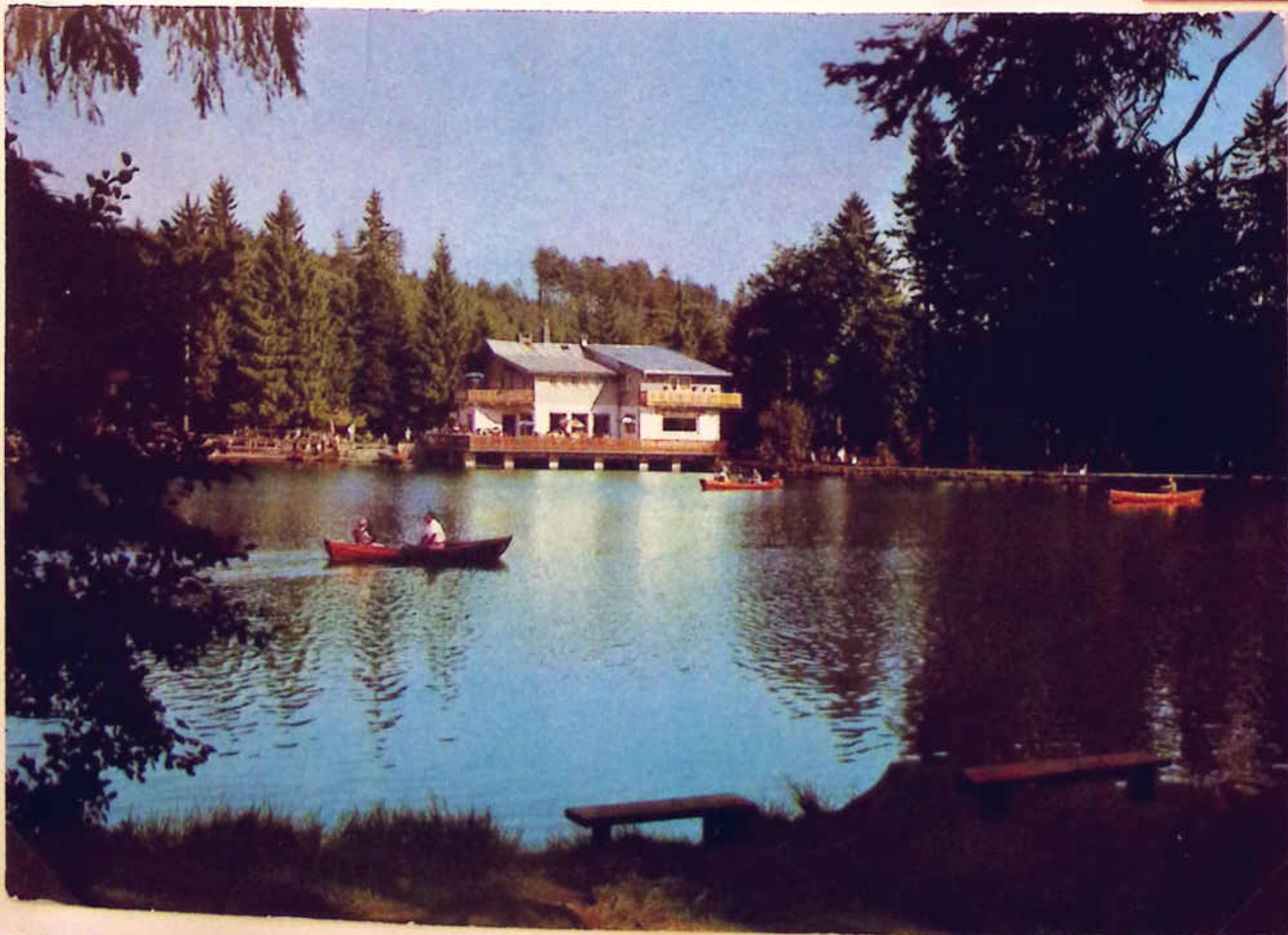
Auch hieren
darf man
gratulieren!

In den Sommerferien (24.6. - 4.8.76)
wurden vom Kreissportbund wieder Ferien-
Freizeiten durchgeführt. 23 Kinder und
Jugendliche waren vom SC dabei; es fuhren

- 7 nach Hohezeit (24.6. - 8.7.)
- 2 " Schwemmhof (21.7. - 4.8.)
- 3 " Regen (25.6. - 14.7.)
- 6 " Schwangau (24.6. - 8.7.)
- 5 " Fichtelberg (20.7. - 3.8.)

In diesem
Sommer schien
die Sonne überall!

Astrid im Zelt-
lager Schwangau/
Allgäu →



Maik, Hansi
und Michael
tummelten sich
am Fichtelsee
(752m) bei
Fichtelberg im
Fichtelgebirge!



Nach den Sommerferien mit
einem "Jahrhundertwetter" -
Wachablösung in der Frühlingszeit.

Vereinsnachrichten

SC Barienrode, Fußballabteilung:
Training dienstags und donnerstags,
jeweils ab 18.30 Uhr.

HAZ: 5.8.76.

Fred Engelhardt übernimmt die Fußball- abteilung!

SC Barienrode, Fußballabteilung: Am
Freitag, 19 Uhr, Abteilungsversamm-
lung im Sportheim am Sportplatz. Be-
sprechungsthemen: Meldung einer 2.
Mannschaft, Neuwahl des Abteilungs-
leiters.

HAZ: 18.8.76

In einer gutbesuchten Abteilungsver-
sammlung gab Hans-Dieter Scharfenberg
den Rechenschaftsbericht über das abge-
laufene Spieljahr, das ja mit dem Aufstieg
der 1. Herrenmannschaft in die B-Klasse
einen erfreulichen Abschluß fand. Hans-
Dieter Scharfenberg würdigte dabei die
Verdienste des Trainers Wilhelm Conrad,
der durch seinen Einsatz die Vorausset-
zungen für den Erfolg legte und beglück-
wünschte auch die Spieler, die dieses
sportliche Ziel erreicht haben. In seinem
Bericht ging der Abteilungsleiter auch auf
die Jugendarbeit ein, die alles in allem
ebenfalls recht erfolgreich war, aber un-
bedingt einer besseren Unterstützung
durch Betreuer bedarf.

Hans-Dieter Scharfenberg gab dann sei-
nen Entschluß bekannt, den Abteilungs-
vorsitz aus beruflichen Gründen nieder-

zulegen. Bei der Neuwahl, die der SC-
Vorsitzende Hans Görtz leitete, wurde
Fred Engelhardt einstimmig zum neuen
Abteilungsleiter gewählt. Als Jugendleiter
stellte sich der Sportfreund Gerd Klein
zur Verfügung, und zusätzlich erklärten
sich Bernd Kieslinger, Hubert Schickan
und Erwin Pohl bereit, als Betreuer den
Jugendleiter zu unterstützen.

Damit der Aufwärtstrend in der Fußball-
abteilung anhält, ist es uns gelungen,
Lothar Krawietz als Trainer zu gewinnen,
da Wilhelm Conrad seinen verdienten
Ruhesitz (Mannschaftsführer der Alten
Herren) eingenommen hat. Wir dürfen
gespannt sein auf die neue Spielzeit, und
vielleicht wird sich bei weiter steigenden
Leistungen auch ein größerer Stamm von
Zuschauern bei den Spielen einfinden.



Lothar Krawietz wird Trainer!

Vereinsnachrichten

SG Barienrode: Heute, 18.30 Uhr,
Treffpunkt Gymnastikhalle; mit Perso-
nenkraftwagen fahren die Sportabzei-
chen-Bewerber zur Abnahme der Diszi-
plin Schwimmen.

HAZ: 23.
9.8.76



↑ Hochbetrieb im Schwimm-
bad von Bad Salzdetfurth



← Treffpunkt Sporthalle

26. Burgbergturnfest für jedermann

Bei der Veranstaltung in Bad Salzdetfurth sind 21 Wanderpreise zu vergeben

4. + 5. 9. 76

HAZ!
4. 9. 76

SC Bierenrode: Teilnehmer am 26. Burgbergturnfest in Bad Salzdetfurth treffen sich am Sonntag um 8.15 Uhr an der Gymnastikhalle (wenn möglich, mit Auto).



Sonntag -
5. 9. 1976



↑ Zwischen Wettkampf
und Siegerehrung!
Rast im Grünen

- 8¹⁵ Uhr an der Sporthalle!

Ein Dank an alle Eltern,
die sich immer wieder
so zahlreich für den Trans-
port der Kinder zur Ver-
fügung stellen. Ohne
diesen Einsatz ist ja
eine Teilnahme an
solchen Veranstaltungen
nicht möglich.



Zuschauer und
Aktive unseres Vereins
beim Beobachten
der Langläufe →



Wanderpreis
im Schleuderball
gewonnen:

Ursula Otto

Beliebter Treffpunkt und Rastplatz
auf dem Burgberg

In den starken Feldern der Schüler und Schülerinnen errangen erste Plätze im Dreikampf:

Knaben Jg. 66 und jünger: 2. Pl. Carsten Krüger, 3. Pl. Malte Böwe
 Knaben Jg. 65 - 64: 2. Pl. Martin Zahel, 3. Pl. Gregor Schweter
 Knaben Jg. 63 - 62: 2. Pl. Christian Zahel
 Mädchen Jg. 66 und jünger: 4. Pl. Judith Schweter
 Mädchen Jg. 65 - 64: 6. Pl. Petra Ebert
 Mädchen Jg. 63 - 62: 5. Pl. Sabine Stiegler

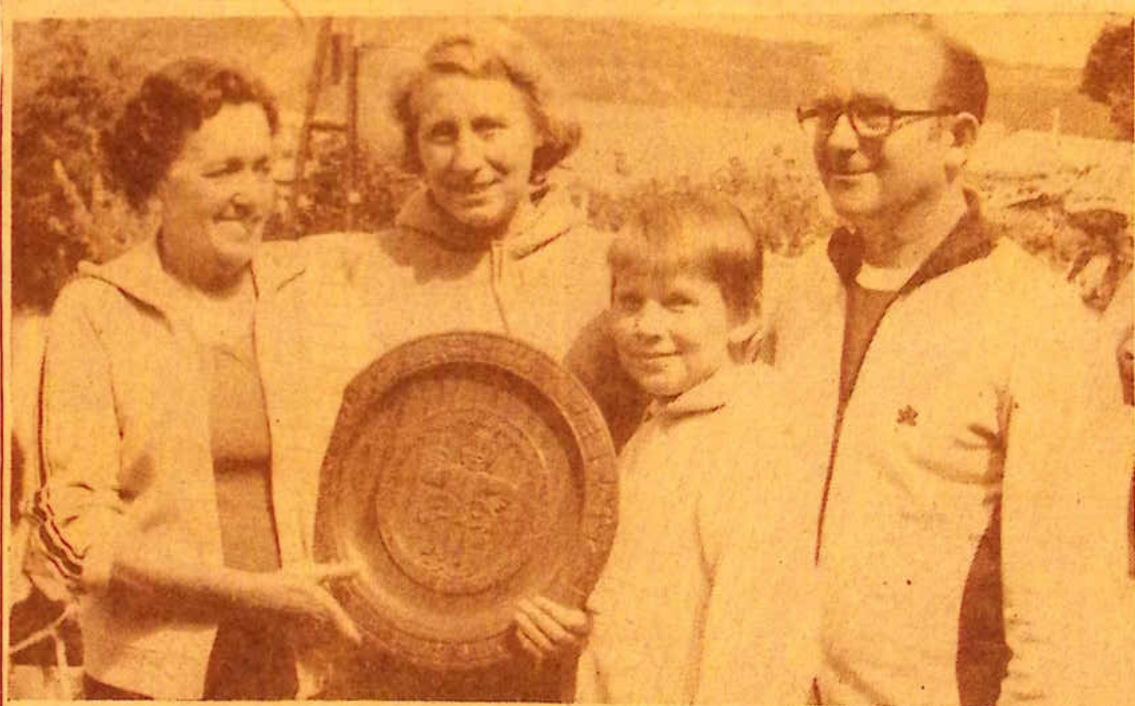
Von den acht Teilnehmern im Erwachsenen-Feld konnten sich sechs platzieren.

Frauen Jg. 35 und früher: 1. Pl. Gerda Hildebrandt, 3. Pl. Ursula Otto
 Frauen Jg. 41 - 36: 3. Pl. Christel Niehaus, 5. Pl. Waltraud Ziss

Weibl. Jugend, Jg. 59 - 58: 3. Pl. Helga Grobler
 Männer Jg. 25 - 21: 2. Pl. Heinz Hildebrandt
 Männer Jg. 30 - 26: 5. Pl. Günter Meyer

Wanderpreis
in der 4 x 50m -
Staffel gewonnen:

Christian und
Martin Zahel,
Frank Görtz,
Gregor Schweter.



Der Verein mit der stärksten Beteiligung beim letzten Burgbergturnfest der SV Eintracht Bad Salzdetfurth war der SC Bärenrode. Else Pfeiff, Vorsitzende der SV Eintracht und Cheforganisatorin (links), überreicht

den Wanderpreis an die Bärenroder Gerda, Rainer und Heinz Hildebrandt (von links), die als einzige Familie an der Veranstaltung teilnahmen.

Aufn.: Schmalstig

galt es zu verteidigen - den Wanderpokal für die stärkste Beteiligung eines Vereins. Mit 57 Teilnehmern holte der SC ihn wieder nach Bärenrode.

Wochenendfreizeit der Gymnastik- Jugendgruppe

Am 11. September unternahmen wir mit Frau Voß eine Radtour zu einer Wochenendfreizeit nach Bad Salzdetfurth. Von Barmenode ging

die Tour über Diekholzen, am Tesmerberg entlang durch den Hildesheimer Wald nach Bad Salzdetfurth. Schon auf der Hinfahrt mußten wir einige Aufgaben lösen, z. B. Dörfer um Barmenode kennen oder Tiere aus dem H-Wald bestimmen.

Nach der Ankunft gegen 17⁰⁰ Uhr ging es zunächst ins beheizte Schwimmbad, wo wir uns ein Stündchen amüsierten.

Abends vertrieben wir uns die Zeit mit Schattenspielen, Sketchen und Tanz. Wir

waren so
lustig, daß
wir nachher

gar nicht einschlafen wollten.

Am Sonntag stand dann der Sport im Mittelpunkt. In einer Turnhalle wurde mit viel Spaß ausgiebig Jazz-Gymnastik betrieben. Auch im Volley-Ballsport konnten wir uns üben. Zum Abschluß spielten wir noch eine Runde Minigolf.





Begeistert und fröhlich kehrten wir am Sonntagabend gesund wieder heim. Die herrliche Lage der

Jugendherberge, das gute Essen und die netten Herbergseltern trugen



mit dazu bei, daß die Freizeit zu einem unvergeßlichem Erlebnis für uns wurde. Es wäre schön, wenn wir eine solche Radtour

bald einmal wiederholen würden. Ein herrliches Dankeschön an Frau Vofß.
Uta Grottel

Herbstwanderung des SC 11.9.76

REZEPT FÜR EINE GELUNGENE WANDERUNG

Harzer Berge und Wälder, Hildesheimer Skihütte, Kaminfeuer, Obstwein, Musik, ein riesiger Windbeutel (Sturmbeutel genannt) und eine Schar fröhlicher Wanderfreunde des SC.





Gerda Hildebrandt auf Vorposten, von hier aus hat sie die Sturmbeutelstation ausgemacht, die wir dann in geschlossenem Angriff einige Stunden später eroberten.



An diesem Pfahl wurde unsere Wanderlust ein wenig gebremst. Dafür entschädigten sich einige "Mutige" mit besonders saftigen Heidelbeeren von "drüben".

Wochenendwanderung im Harz

Trotz miserabler Wettervorhersagen entschloß sich der Wettergott dann doch, 43 Barienroder Wanderfreunden richtiges Laufwetter zu beschern. Sie hatten sich am Sonnabend, dem 11. September, gegen 16.00 Uhr in der Hochmoorbaude des Hildesheimer Skiclubs in Oderbrück versammelt. Eine kleine Wanderung zum Einlaufen, die über den Dreieckigen Pfahl, das Torfhaus und den Oderteich führte, sorgte für den Appetit zum Abendbrot. Anschließend schaffte Heinz Hildebrandt mit seiner Ziehharmonika die richtige Stimmung. Am nächsten Morgen wurde erst die Aussicht vom Achtermann genossen, dann der Wurmberg in getrennt wandernden Abteilungen bezwungen und schließlich in Braunlage Mittag gegessen. Über Königskrug, wo den Müden noch einmal die Sturmbeutel aufhelfen, ging es nach Oderbrück zurück.



Die Jüngsten brachten die grösste Leistung. Immerhin kam die Wandergruppe an den zwei Tagen auf fast 30 km.

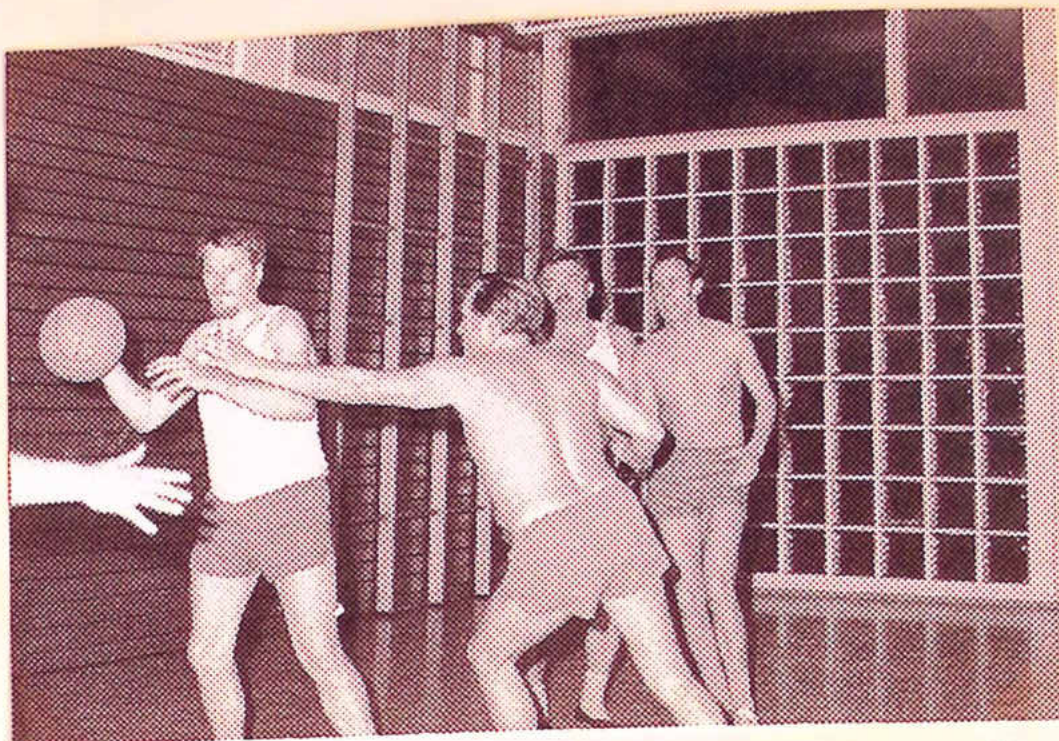


Die tapferen Mannen des SC mit den vielgepriesenen Sturmbeuteln! Wer 10 Stück schaffte, bekam den 11. kostenlos.

Günter Kimmert

Ab 1. Oktober wieder Herren Gymnastik

Für alle diejenigen, die
Rein "Risiko" eingehen
wollen, wie z.B. gebroche-
ne Gliedmaßen, kaputte
Brillen, verstauchte
Zehen usw. !!!



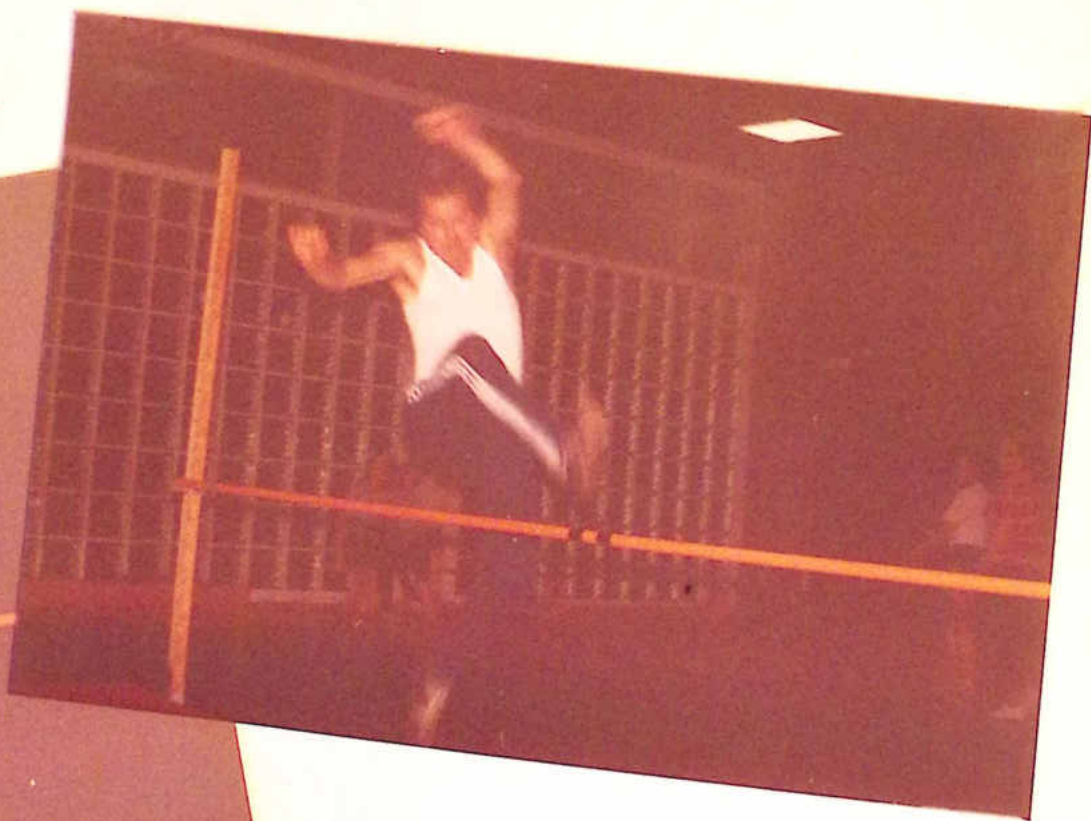
↑ Kampf um den Ball:
H. Püster und
G. Meyer

↓ Jeden Mittwoch von 19.45 - 20.30 Uhr
Gymnastik für Männer.

Leitung: Sportlehrer Lothar Krawitz.

Die Spielgruppe geht dann von 20.30 bis
etwa 22.00 Uhr.

13. 9.: Hochsprünge in der Halle



Kampf um Zentimeter fürs Sport-
abzeichen: K. Steinbach und B. Grobler

Warum nur Sport? So stand es im Oktober im aktuell.

Angebot I: Laienspielgruppe

Auf Anregung einiger Mitglieder soll der Versuch gestartet werden, eine Laienspielgruppe zu gründen. Da uns vollkommen unbekannt ist, ob dafür Interessenten vorhanden sind oder vielleicht auch sogar halbe Fachleute - laden wir kurzentschlossen zu einer ersten Zusammenkunft für Sonnabend, den 9. 10. 1976 um 16.00 Uhr ins Clubheim ein. Wer Lust hat, sich im Darstellen zu üben, - ob jung oder älter -, Kinder oder Erwachsene, komme zu dieser ersten Vorbesprechung!

Angebot II: Photokurs

Wer Interesse hat, seine Kenntnisse im richtigen Umgang mit der Kamera zu verbessern und seine Filme selbst entwickeln und vergrößern will, der sollte am Sonnabend, dem 16. 10. 1976 um 16.00 Uhr im Clubhaus sein.
Leitung: Günter Klimmt.

Angebot III. Blumenstecken

„Laßt Blumen sprechen“ - so sagt man doch. Wir wollen gemeinsam erarbeiten, wie man Blumen richtig zur Geltung kommen läßt. Am Mittwoch, dem 20. 10. 1976, um 20.00 Uhr im Clubheim.
Leitung: Hannelore Görtz.
Unkostenbeitrag für Material: DM 1,-

SC Barienrode: Der Fotokurs unter der Leitung von Günter Klimmt ist mit Erfolg angelaufen; nächste Zusammenkunft Sonnabend, 16 Uhr, im Klubhaus.

HAZ: 29. 10. 76

SC Barienrode: Heute, 20 Uhr, Spielabend im Clubheim (Spiele sind mitzubringen); ebenfalls um 20 Uhr Sitzung des erweiterten Vorstandes.

HAZ:
4. 11. 76

Angebot IV: Spielabende

Jeden Donnerstag wollen wir im Clubheim einen zwanglosen Spielabend einrichten.
Skat - Schach - Rommé - Doppelkopf - Canasta usw. können gespielt werden.
- Spiele bitte mitbringen. - Also vormerken: Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, Spielabend im Clubheim!

Neues Kursangebot:

„Wie schneidere ich einen Rock?“
Am Mittwoch, dem 19. Januar 1977, 20.00 Uhr, beginnt im Clubheim ein neuer Kurs für alle Frauen, die gern selbstschneidern wollen und bisher noch nicht den richtigen Mut aufbrachten. In diesem Kurs soll das Zuschneiden, Heften, Nähen und Anprobieren gemeinsam an mitgebrachten Schnitten und Stoffen erarbeitet werden. Genaue Absprache erfolgt am ersten Abend.



Im Clubheim tut sich etwas!

So vielseitig
und voller Initiative
ist unser Verein!

Neu: Babysitter-Dienst

Einige junge Mädchen haben sich bereit erklärt, hier in Barienrode für einen Babysitter-Dienst zur Verfügung zu stehen. Um keine Gefahren für die Mädchen zu schaffen, müssen sich die Familien verpflichten, die diese Hilfe in Anspruch nehmen wollen, die Mädchen nach Beendigung der Aufsicht wieder nach Hause zu bringen.

Ganz umsonst soll es möglichst auch nicht sein, denn eine Aufbesserung des Taschengeldes ist ein gewünschter Neben-

effekt dieser Bereitschaft. Um einen Richtwert anzugeben:
Für einen Abend: Std. DM 2,50
Für einen Abend mit Übernachtung:
Nach Vereinbarung.

Bestellungen möglichst zwei Tage vorher, in Ausnahmefällen auch kürzer, bitte zentral unter Telefon 4 36 52.

NB.: Welches junge zuverlässige Mädchen ab 15 Jahren hätte noch Lust, als Babysitter mitzumachen? Meldungen ebenfalls unter Telefon 4 36 52.

Ringtennis – in Perfektion sehr schnell und trickreich

Am 31. Oktober erster Bezirkslehrgang in Hildesheim

Aus unserem Verein daran teilgenommen und manche wertvolle Anregung für den eigenen Spielbetrieb gewonnen:

Frau Gisela Ebert,
Frau Erika Kurzer u.
Gabriele Missun.



↑ Die 6-10-jährigen

↓ Die 10-14-jährigen



Tanz-Festival
am 24. Oktober 1976
in Holzminden



Die "Lucky Girls" – sie sind schon halbe "Profis". –
Weitere Auftritte:

5. Oktober 76: Beim 125-jährigen Bestehen der Friseurinnung Hi-Stadt

9. Oktober 76: Beim Brezelfest der Bäckerinnung Hi-Stadt u. Land

30.1. 1977: In der Weser-Ems-Halle in Oldenburg

Weihnachtszauber in der Halle -

"polly patent" - eine Erzählung von Astrid Lindgrén -
gekennzeichnet vorgelesen von
Trenn Schweres - füllte den

Der Sportclub Barenrode lädt alle Mitglieder
und Freunde herzlich zu einer

Adventsfeier

am Sonntag, dem 28. November 1976 um 16.00 Uhr
in die Gymnastikhalle ein.



ersten Teil
des diesjährigen
Weihnachtsfestes aus.
"polly patent" bewies
in dieser Geschichte,
dass sie nicht zu
Unrecht diesen Namen
führte und wie sie
es trotz kranker
Grossmutter noch
schaffte, dass es bei
ihnen zu Hause ein
richtiges schönes Weh-
nachtsfest würde.

Zum besseren Verständnis
für die Kinder hatte
die Pfadfindergruppe
von Barenrode ein
buntes Bilderbuch
lieblich gezeichnet,
das während des Vor-
lesens umgeblättert
würde und die grossen
und kleinen Zuschauer
in seinen Bann zog.



Im zweiten Teil kam dann das Weibenspielfest

"Vom Tannenbäumchen Kümmerling"

zur Aufführung, in dem sich erstmalig Kinder unseres Vereins als kleine "Schauspieler" verorten.



"Kennt ihr das Bäumchen Kümmerling?"
(Anke Streuermann als Zwerg "Murkel")



"Schnee flöckchen, Schnee flöckchen - -"

Dieser „Kümmerling“ ist ein Volltreffer

Barienrode. Im Mittelpunkt der Weihnachtsfeier des SC Barienrode stand am Sonntag in der Sporthalle das kleine Weihnachtsspiel „Vom Tannenbäumchen Kümmerling“. In nur wenigen Wochen hatte es Frau Ursula Kleuker verstanden, 20 Kinder des Vereins, sieben bis elf Jahre alt, zu begeistern und zu befähigen, sich erstmalig in einem Laienspiel darzustellen.

Musikalische Unterstützung fand sie dabei in Frau Schweres; für Kostümherstellung und Ausstattung sorgte das Ehepaar Klimmt. Eine halbe Stunde lang vereinten sich unbefangenes Spiel, Tanz und Gesang zu einem echten Zauber eines weihnachtlichen Waldes.

Langanhaltender, herzlicher Beifall der Zuschauer, die die Turnhalle bis auf den letzten Platz gefüllt hatten, zollte Dank und Anerkennung. Man hofft nun in Barienrode, daß sich aus diesem kleinen Anfang eine feste Laienspielgruppe entwickeln möge.



"Das ist mein Bäumchen Kümmerling"
(Lothar Wätzold als Bäumchen Kümmerling)



"Hoppelhopp!
Vergesst mich nicht!"
(Andreas Meyer als Hase)



"Ich bin die kleine Meise,
zizida, zizida, zizida --"
(Julia Kleuker als Meise)



Applaus und Dank
für die gelungene
Aufführung!



2. 12. 76

Mädchen-Gymnastik

Die Mädchen-Gymnastikgruppe von Frau Voss lädt für Donnerstag, den 2. 12. von 18.00 - 19.00 Uhr alle Eltern und Freunde der Gymnastik herzlich zu einem kleinen gymnastischen Jahresausklang in die Sporthalle ein. Die Eltern sollen auf diese Weise Einblick in die gymnastische Arbeit mit den Jugendlichen bekommen.

Gymnastischer Jahresausklang

Alle Eltern, Geschwister und Bekannte der jüngeren Gymnastinnen werden darüber hinaus von

Frau Voss persönlich zu dieser Gymnastikstunde eingeladen werden. - 24 Mädchen, davon 9 aus der Anfängergruppe, zeigten dann unter ihrer fachkundigen Leitung den zahlreich erschienenen Zuschauerinnen Übungen, die den Bedingungen für das **Gymnastikabzeichen** der I. Stufe entsprechen. Ausdauer, Energie und auch etwas Ehrgeiz sind sicher Vorbedingungen, das Ziel zu erreichen. Wir wünschen es der hoffnungsvollen Gruppe von Frau Voss.

Albert Lepa zu Gast

6. 12. 76
Ein denkwürdiger
und freudiger Tag
für unsern Verein!

Albert Lepa beim SC

Montag, 6. Dezember, 19 Uhr, wird der Vorsitzende des Landessportbundes Niedersachsen, Albert Lepa, in der Gymnastikhalle von Barienrode Sportabzeichen verleihen. Bei den jährlichen Sportabzeichen-Abnahmen gehört der SC Barienrode zu den führenden Vereinen des Kreises Hildesheim. Nach Übergabe der Abzeichen hat sich Albert Lepa Kaffee und Kuchen gewünscht.



Strahlende Gesichter bei allen Beteiligten und Verantwortliche

HAZ:
13. 11. 76



Vereinsnachrichten

SC Bierenrode: Montag, 19 Uhr,
Sportabzeichenverleihung durch Albert
Lepa in der Gymnastikhalle.

HAZ:
4.12.76.

Ein Rekord hinter den
"Kulissen": Seit 1970
615 Urkunden
geschrieben:
Gerda Hildebrandt

100
Sportabzeichen
verliehen!

Als kleine Anerkennung für unermü-
dlichen Einsatz auf dem Sportplatz er-
hielten zunächst die Abnehmer Heinz
und Gerda Hildebrandt und Eva-Marie
Grobler sowie stellvertretend für dieje-
nigen, die sich ständig bemühen, auch
wenn sie die Bedingungen nicht ganz
erfüllen konnten, Ingrid Krüger, einen
Blumenstrauß bzw. einen guten Tropfen.



Neben Urkunde bzw.
Abzeichen gab es noch
kleine Präsente vom
Verein:

für die Kinder je
eine Tafel Schokolade
für die Frauen je
ein Riegel "mon chéri"
für die Männer je
ein "Lady-Killer!"